Hier finden Sie in der Regel am Mittwoch und am Samstag einen Überblick über interessante Videobeiträge aus anderen Medien und Veröffentlichungen. Wenn Sie auf "weiterlesen" klicken, öffnet sich das Angebot und Sie können sich aussuchen, was Sie anschauen wollen. Die Videohinweise sind auch auf unserer YouTube-Seite als spezielle Playlist verfügbar. Auch für die Rubrik „Musik trifft Politik" gibt es eine eigene Playlist (CG: Christian Goldbrunner)

Hier die Übersicht; Sie können mit einem Klick aufrufen, was Sie interessiert:


1. Jeffrey Sachs: Die USA könnten den 'Völkermord' in Gaza morgen beenden
2. Südafrika erhebt Klage gegen Israel vor dem Internationalen Gerichtshof wegen des "völkermörderischen" Gaza-Kriegs
3. "Für Wahlen zwei Dinge wichtig" – Sahra Wagenknecht erklärt Pläne ihrer neuen Partei | ntv
4. Philipp Kruse, LL.M. – Die WHO-Reformprojekte zur Pandemiebekämpfung
5. Protest stärken – nicht auseinandertreiben lassen!
6. CNNs Gaza-Berichterstattung von der israelischen Regierung geändert: Schockierender Bericht
7. Haaretz-Kolumnist Gideon Levy über Israels Verhalten in Gaza
8. Laut Wissenschaftlern ist die Zahl der Todesopfer im Gazastreifen korrekt
9. Neutralität schafft Frieden! Wien 6. Jänner 2024, Platz der Menschenrechte. Alle Redner!
10. Jürgen Grässlin: Einschüchtern zwecklos
11. COLLATERAL Jessi, 24 Jahre
12. Epstein, Clinton und „verlorene" Beweise
13. Kabarett, (Real-)Satire, Comedy und Co.


***Vorbemerkung:*** *Wir kommentieren, wenn wir das für nötig halten. Selbstverständlich bedeutet die Aufnahme in unsere Übersicht nicht in jedem Fall, dass wir mit allen Aussagen der jeweiligen Beiträge einverstanden sind. Verantwortlich für die Richtigkeit der zitierten Aussagen sind die jeweiligen Quellen und nicht die NachDenkSeiten. Sie können uns bei der Zusammenstellung der Videohinweise unterstützen, indem Sie interessante Fundstücke an die Adresse videohinweise@nachdenkseiten.de schicken. Wenn Sie diese Übersicht für hilfreich halten, dann weisen Sie doch bitte Ihre Bekannten auf diese Möglichkeit der schnellen Information hin.*

1. **Jeffrey Sachs: Die USA könnten den 'Völkermord' in Gaza morgen beenden**
   Interview Teil 1 von 2. Fritz Edlinger interviewt Jeffrey Sachs über die schrecklichen Verbrechen gegen die Palästinenser. Sachs erklärt seinen Friedensplan, die Wurzel

des Konflikts und die Verantwortung der Vereinigten Staaten, die ethnische Säuberung des Gazastreifens zu ermöglichen.
Alle notwendigen Maßnahmen liegen schon lange auf dem Tisch. Es bedarf keines neuen internationalen Prozesses, sondern einer konkreten Umsetzung unter internationaler Führung. Die beiden Konfliktparteien sind unfähig, alleine eine Lösung zu finden. Die Führung sollte zweifellos in den Händen der Vereinten Nationen liegen, die als ersten konkreten Schritt den Staat Palästina als Vollmitglied aufnehmen sollten. Danach sollte der Krieg in und um Gaza so schnell wie möglich beendet werden, mit internationalen Friedenstruppen, die dies überwachen und sicherstellen.
Ein entscheidender Bestandteil des Sachs-Plans beinhaltet die Einrichtung eines "UN-Wiederaufbau- und Nachhaltige Entwicklungsfonds" mit einem vorgeschlagenen Budget von mindestens 160 Milliarden USD. Dieser soll hauptsächlich durch eine erhebliche Reduzierung der internationalen Militärausgaben finanziert werden.
Jeffrey Sachs erkennt die Notwendigkeit einer radikalen Veränderung in der US-amerikanischen, israelischen und Nahost-Politik. Er sieht Potenzial für diesen Wandel, da die US-Bevölkerung zunehmend mit der aggressiven Außenpolitik ihrer Regierung nicht einverstanden ist, was durch zahlreiche Meinungsumfragen gestützt wird. Er hofft, dass dieser Druck, kombiniert mit Aktionen der internationalen Gemeinschaft (angesichts der Tatsache, dass eine große Mehrheit der UN-Mitgliedstaaten die sofortige Aufnahme Palästinas in die Vereinten Nationen unterstützt), die US-Administration dazu zwingen wird, sich von dem Einfluss mächtiger Lobbygruppen in Washington zu befreien. Von Europa erhofft er sich eine Distanzierung von der wachsenden Abhängigkeit von den USA.
Zusammenfassend ist es ein logischer und gut durchdachter Plan, dem nur eines fehlt: der notwendige Mut der internationalen Gemeinschaft, endlich eine konkrete Lösung für das am längsten ungelöste internationale Problem anzugehen. Die überwältigende Mehrheit der internationalen Gemeinschaft ist jedoch bereit für eine solche Lösung.
Produziert von www.neutralitystudies.com / Übersetzung www.video-translations.org
Englische Originalquelle: Neutrality Studies "Jeffrey Sachs: US Could End Gaza Genocide Tomorrow" [LINK]
Veröffentlicht: 2024-01-04
Quelle: Neutralitätsstudien, 05.01.2024

**Externer Inhalt**

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

**Jeffrey Sachs: Die USA täuschen Europa in einen weiteren Krieg**
Interview Teil 2 von 2. Fritz Edlinger interviewt Jeffrey Sachs über die schrecklichen Verbrechen an den Palästinensern. Sachs erklärt seinen Friedensplan, die Ursachen des Konflikts und die Verantwortung der Vereinigten Staaten, die ethnische Säuberung des Gazastreifens zu ermöglichen. […]
Englische Originalquelle: Neutrality Studies "Jeffrey Sachs: US Is FOOLING Europe Into Another War" [LINK]
Veröffentlicht: 2024-01-04
Quelle: Neutralitätsstudien, 06.01.2024

**Externer Inhalt**

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

2. **South Africa Files Case Against Israel at International Court of Justice over "Genocidal" Gaza War**
[Südafrika erhebt Klage gegen Israel vor dem Internationalen Gerichtshof wegen des "völkermörderischen" Gaza-Kriegs. Südafrika hat beim Internationalen Gerichtshof in Den Haag, dem wichtigsten Rechtsprechungsorgan der Vereinten Nationen, Klage gegen Israel wegen Völkermordes in Gaza eingereicht. "Ich glaube, dass Südafrika eine Anordnung gegen Israel erwirken wird, alle Akte des Völkermords an den Palästinensern zu unterlassen", sagt Francis Boyle, ein internationaler Menschenrechtsanwalt, der vor dem IGH zwei Anträge auf vorläufigen Schutz gemäß der Völkermordkonvention von 1948 im Namen der Republik Bosnien und Herzegowina gegen Jugoslawien gewonnen hat. Boyle sagt, Israel habe in der Vergangenheit auf die Aufforderung der Vereinigten Staaten gehört, seine Angriffe auf die besetzten palästinensischen Gebiete einzustellen. "Wir hier in den Vereinigten Staaten von Amerika haben die Macht, dies zu stoppen". Übersetz. d. Videobeschreibung CG]
Quelle: Democracy Now!, 02.01.2024

**Externer Inhalt**

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

**South Africa Takes Israel to The Hague: 'We Charge You With Genocide'**
[Südafrika verklagt Israel in Den Haag: "Wir klagen Sie an wegen Völkermordes". Südafrika hat beim Internationalen Gerichtshof (IGH), dem wichtigsten Rechtsorgan der Vereinten Nationen, eine historische Klage gegen Israel wegen Völkermordes an der palästinensischen Bevölkerung in Gaza eingereicht. Khulekani Skosana, Mitglied des Nationalen Exekutivkomitees des Südafrikanischen Jugendrats, erörtert den bedeutenden Schritt der südafrikanischen Regierung und erklärt, wie die Südafrikaner aus ihrer eigenen Erfahrung, in einem Apartheidstaat gelebt zu haben, lernen, sich mit den Palästinensern zu solidarisieren. Übersetz. d. Videobeschreibung CG]
Quelle: BreakThrough News, 08.01.2024

**Externer Inhalt**

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

***Anmerkung CG:*** *Die Anklageschrift als PDF (englisch) ist hier zu finden [LINK].*

3. **"Für Wahlen zwei Dinge wichtig" – Sahra Wagenknecht erklärt Pläne ihrer neuen Partei | ntv**
   Als "Bündnis Sahra Wagenknecht" gründet sich die neue Partei der einstigen Linken-Galionsfigur nun auch offiziell. Schon bei den Landtagswahlen in diesem Jahr will das Bündnis antreten. Nur mit Enttäuschung wolle man aber nicht Politik machen, führt Wagenknecht im Interview aus.
   Quelle: ntv Nachrichten, 09.01.2024

**Externer Inhalt**

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

**SAHRA WAGENKNECHT: So will ihre neue Partei BSW die Politk in Deutschland verändern | WELT Interview**
Das neue Bündnis Sahra Wagenknecht (BSW) will sich für die nächsten 30 bis 40 Jahre als «Volkspartei» in Deutschland etablieren und die Politik grundlegend verändern. Dies kündigten die frühere Linken-Politikerin Sahra Wagenknecht und ihre Mitstreiter am Montag an. Zuvor hatten 44 Erstmitglieder in Berlin die Gründung des BSW als Partei formal vollzogen und den ersten Vorstand gewählt.
Wagenknecht selbst führt die neue Partei in einer Doppelspitze mit Amira Mohamed Ali, der früheren Vorsitzenden der inzwischen aufgelösten Linksfraktion im Bundestag. BSW-Spitzenkandidaten für die Europawahl sollen der ehemalige Linken-Politiker Fabio De Masi und der langjährige SPD-Politiker Thomas Geisel werden. Die neue Partei will bei der Europawahl am 9. Juni erstmals antreten, später auch bei den ostdeutschen Landtagswahlen im September. Wagenknecht selbst will aber nicht kandidieren, sondern im Bundestag bleiben.
Quelle: WELT Nachrichtensender, 08.01.2024

**Externer Inhalt**

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

*Lesen Sie hierzu auch auf den NachDenkSeiten "Die neue Partei vor Einflussagenten schützen – eine zentrale Aufgabe" [LINK], "Wagenknecht-Partei kann die politische Heimatlosigkeit lindern" [LINK] und "Wagenknecht: Aufarbeitung der Corona-Politik ist ein ganz wichtiges Thema unserer neuen Partei" [LINK].*

4. **Philipp Kruse, LL.M. – Die WHO-Reformprojekte zur Pandemiebekämpfung**
   Philipp Kruse, LL.M., Rechtsanwalt mit Schwerpunkt Steuer- und Verfassungsrecht in

Zürich. Er ist einer der prominentesten Kritiker der Corona-Politik in der Schweiz, hat in diesem Zusammenhang zahlreiche Gerichtsverfahren geführt und als verantwortlicher Anwalt eine umfangreiche Strafanzeige gegen die schweizerische Zulassungsbehörde Swissmedic wegen rechtswidriger Zulassung der Corona-Impfstoffe eingereicht. Er ist zudem ein profilierter Kritiker des geplanten WHO-Pandemievertrages und der Novellierung der Internationalen Gesundheitsvorschriften. Referat zum Symposium „Rechtsstaat und Demokratie in der Krise – Analysen und Ausblick“ des Netzwerks Kritische Richter und Staatsanwälte – KRiStA, 21.10.2023 im Volkspark Halle (Saale)
Quelle: Netzwerk Kritische Richter und Staatsanwälte, 20.11.2023

**Externer Inhalt**

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

5. **Protest stärken – nicht auseinandertreiben lassen!**
Als hätte die Theater-Donnermaschine der Presse nur darauf gewartet, jubilieren sie jetzt die 2 Stunden Lebenszeit, die ein #Habeck auf einer #Fähre verbringen musste, so hoch, als sei er ein untergehender Bauer, eine hungernde #Alleinerziehende , ein insolventer Spediteur, ein um Reallohn betrogener Arbeiter, eine kaputt gestresste #Pflegekraft oder ein anderes Opfer von Selenskis #Nazi Milizen. Lassen wir uns den #Protest nicht auseinander treiben! Auch darum geht es im Gespräch mit führenden Vertretern der #Landwirte und des Hotel und Gaststätten-Gewerbes.
Quelle: Diether Dehm, 07.01.2024

**Externer Inhalt**

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

6. **CNN’s Gaza Coverage EDITED By Israeli Government: SHOCKING Report**
   [CNNs Gaza-Berichterstattung von der israelischen Regierung geändert: Schockierender Bericht. Intercept-Reporter Daniel Boguslaw äußert sich zu seiner jüngsten Berichterstattung über Israel und Gaza. Übersetz. d. Videobeschreibung CG]
   Quelle: The Hill, 08.01.2024

   **Externer Inhalt**

   Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

   Inhalt von Youtube zulassen
   Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

7. **Haaretz Columnist Gideon Levy on Israel’s Conduct in Gaza**
   [Haaretz-Kolumnist Gideon Levy über Israels Verhalten in Gaza. Nach Angaben der palästinensischen Behörden wurde in den letzten drei Monaten einer von 100 Einwohnern des Gazastreifens getötet. Das sind mehr als 23.000 Tote, fast zwei Drittel davon Frauen und Kinder. Diese Zahl steht im Mittelpunkt des Interesses, da westliche Beamte die Region besuchen und sich zunehmend besorgt über die Situation äußern. US-Außenminister Antony Blinken traf heute mit hochrangigen Vertretern Israels zusammen, um sie zu überzeugen, die Zivilbevölkerung zu schützen, mehr Hilfsgüter nach Gaza zu lassen und zu versuchen, einen größeren Krieg zu verhindern. Die deutsche Außenministerin ist im besetzten Westjordanland, wo sie die Gewalt israelischer Siedler gegen Palästinenser verurteilte. Aber hört die israelische Regierung auf ihre stärksten Verbündeten? Und was sind die langfristigen Folgen einer solchen Zerstörung? Haaretz-Kolumnist Gideon Levy sagt, dass es keine Erklärung für Israels Verhalten in Gaza gibt. Er meldete sich aus Tel Aviv zu Wort. Übersetz. d. Videobeschreibung CG]
   Originally aired on January 9, 2024
   Quelle: Amanpour and Company

   **Externer Inhalt**

   Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

8. **Gaza death toll is accurate, scientists say, as Israel massacres civilians (including its own)**
[Laut Wissenschaftlern ist die Zahl der Todesopfer im Gazastreifen korrekt, während Israel Zivilisten (auch seine eigenen) massakriert. Trotz der gegenteiligen Behauptungen von US-Präsident Biden ist die vom palästinensischen Gesundheitsministerium angegebene Zahl der Todesopfer im Gazastreifen korrekt, wie Wissenschaftler in der führenden medizinischen Fachzeitschrift The Lancet berichten. In der Zwischenzeit massakriert Israel Zivilisten – darunter auch einige seiner eigenen Leute. Übersetz. d. Videobeschreibung CG]
Quelle: Geopolitical Economy Report (Ben Norton), 18.12.2023

**Externer Inhalt**

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

9. **Neutralität schafft Frieden! Wien 6. Jänner 2024, Platz der Menschenrechte. Alle Redner!**
00:00 Andrea Drescher. Moderatorin der Versammlung.
04:20 Mag. Ortwin Rosner. Krieg und Frieden beginnen in der Sprache.
15:23 Wolfgang Effenberger. Krieg war nie eine Lösung – die Sicht eines ehemaligen NATO-Offiziers.
27:45 Florian Machl. Wo ist die links-grüne Friedensbewegung? www.report24.news
40:13 MMag. Dr. Madeleine Petrovic. Die bittere Lehre der Mutter Courage scheint vergessen: Wir wollen daran erinnern!
50:55 Tom J. Wellbrock. Der Weg zu Kriegen: Medienhetze und Medienlügen. www.neulandrebellen.de www.nachdenkseiten.de
57:22 Dr. Peter F. Mayer. Die aktuellen Neutralitats-brüche Österreichs. www.tkp.at
01:11:26 Bernhard Schlager. Nicht in unserem Namen!
01:19:35 em. RA Dr. Michael Brunner. Das Grundrecht, nicht töten zu müssen.
01:29:45 Friedensmarsch Rückkehr.

Wir sagen: #IStandWithVictims
Kein Krieg in unserem Namen, sondern mit Neutralität
Frieden schaffen!
Veranstalter: Bündnis Neutralität schafft Frieden
Quelle: Info_Videos_AT, 07.01.2024

**Externer Inhalt**

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

10. **Jürgen Grässlin: Einschüchtern zwecklos**
Jürgen Grässlins neues Buch ("Einschüchtern zwecklos") wurde von ihm am 21. November 2023 in Bremen vorgestellt. Es ist der Titel seiner Autobiographie, und der Titel ist Programm.
„Jürgen Grässlins neues Buch ‚Einschüchtern zwecklos' erscheint genau zum richtigen Zeitpunkt. Gerade jetzt, wo uns die meisten Politiker*innen, Medienschaffenden und die Waffenindustrie wieder einmal einzuschüchtern versuchen. Wo jeder Gedanke an ein ‚Frieden schaffen ohne Waffen' als lächerlich oder gar gefährlich abgetan wird, gerade jetzt brauchen wir dieses Buch zur Ermutigung. Ja, lieber Jürgen, ‚wir wollen uns wehren. Für eine andere, lebenswerte, bessere Welt'. Danke für dein Wirken und für dieses Buch"
Konstantin Wecker, Musiker
Grässlin verfasste eine Vielzahl kritischer Sachbücher über Rüstungsexporte sowie Militär- und Wirtschaftspolitik. Wiederholt bereiste er u.a. Somalia, Kenia, die Türkei und Türkisch-Kurdistan, wo er mehr als 200 von deutschen Waffen "Betroffene" interviewte. Vielen seiner Bücher folgten lange juristische Auseinandersetzung, die er teilweise bis zum Bundesgerichtshof führte – und gewann.
Am 1. April 2020 sendete das Erste/ARD den Tatort "Vom Töten leben" mit Axel Milberg, Heiner Lauterbach und Veronica Ferres in den Hauptrollen. Der Splelfilm und die TV-Dokumentation "Rüstungsmanager vor Gericht" beruhten auf den Strafanzeigen und der filmischen Fachberatung von Grässlin gegen Heckler & Koch wegen der illegalen G36-Gewehrexporte und dem folgenden Strafprozess. Mit den TV-Ausstrahlungen in ARD, ONE, Arte, phoenix, BR und SWR wurden bislang mehr als 10 Millionen Zuschauer erreicht.

Video: Marlies und Sönke Hundt
Quelle: weltnetzTV, 01.12.2023

**Externer Inhalt**

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

11. **COLLATERAL Jessi, 24 Jahre**
Jessi, 24 Jahre alt, erzählt von ihrem Impfschaden:
Getriggert durch Angst, getrieben von Solidaritätsaufrufen, überzeugt von der Aussage „wirksam und sicher“ aus berufenen Mündern, unterzogen sich Millionen von Menschen einer Gentherapie, die ihnen als Impfung verkauft wurde. Viele tragen nun massive Schäden davon. Aber sie werden nicht gesehen und nicht gehört. Mit wenigen Ausnahmen kommen sie in der Öffentlichkeit nicht zu Wort. Nicht nur in der breiten Gesellschaft, auch bei Ärzten, in medizinischen Einrichtungen, an Arbeitsplätzen, im Freundeskreis oder in der Familie glaubt man ihnen oft nicht. Eine transparente Berichterstattung über Folgeschäden der sogenannten Impfung ist dringend erforderlich. Mit einer Reihe von sehr persönlichen, künstlerischen Foto- und Film-Portraits gibt die Gruppe COLLATERAL den Geschädigten und Ungesehenen Stimme und Gesicht.
Wenn Sie unter Nebenwirkungen leiden und ebenfalls erzählen möchten, wie es Ihnen geht […] oder eine Therapeutenvermittlung von fast 900 Therapeuten und zwei Kliniken suchen, finden Sie die Kontaktdaten in der Videobeschreibung.
Quelle: Radio München, 09.01.2024

**Externer Inhalt**

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

12. **Epstein, Clinton und „verlorene“ Beweise**
Mehr als 900 Seiten aus den Gerichtsakten zum Fall Jeffrey Epstein sind freigegeben worden. Mehr als 170 Personen tauchen darin mit ihren Echtnamen statt „John Doe“ oder „Jane Doe“ auf. Ein illustrer Haufen prominenter Namen wie Donald Trump, Michael Jackson, Stephen Hawking, David Copperfield und Prinz Andrew. Leute, die entweder tot sind oder ohnehin verbrannt wie Prinz Andrew oder in einem harmlosen Kontext stehen wie Donald Trump. Die Brisanz dieser Enthüllung tendiert gegen Null. Die wirklich brisanten Beweise aus Epsteins New Yorker Stadthaus sind merkwürdigerweise verschwunden. Epstein selbst tot. Sein Ex-Zellengenosse auch. Über das seltsame Zeugen-Sterben und dessen Tradition im Rechtsstaat USA – im Podcast Dunst der Stunde.
Quelle: InfraRot – Sicht ins Dunkel, 06.01.2024

**Externer Inhalt**

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

13. **Kabarett, (Real-)Satire, Comedy und Co.**
    - **Dieter Hallervorden – Ampel-Reform**
    Quelle: Dieter Hallervorden (Offiziell), 07.01.2024

**Externer Inhalt**

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

    - **Vorhersehbar unvorhersehbar – Die Woche mit Friedrich Küppersbusch**
    Naturkatastrophen, Schuldenbremse und Bauernproteste erhitzen weiter die Gemüter. Währenddessen besiegt ein Junge #Tetris.
    Quelle: Küppersbusch TV, 08.01.2024

**Externer Inhalt**

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

*Friedrich Küppersbusch: "Angestellte Bauern machen sich unter 40.000 € im Jahr vom Acker, doch die Betriebe, je nach Sparte, machen 40 bis 100.000 € Gewinn. Auf eine soziale Staffelung der Subvention – also je kleiner der Betrieb, desto größer die Unterstützung – ist in der Eile bei der Ampel mal wieder keiner gekommen."*

- **Ampel in die Produktion? / Steimles Aktuelle Kamera / Ausgabe 133 / Uwe Steimle**
  Wir begrüßen Sie herzlich zur ersten Ausgabe von "Steimles Aktuelle Kamera" im Jahr 2024. Seien Sie gespannt und freuen Sie sich auf die kommenden Ausgaben, die wie gewohnt jeden Sonntagabend um 19:00 Uhr hier auf Steimles Welt, Uwe Steimles YouTube-Kanal startet.
  Quelle: Steimles Welt, 07.01.2024

**Externer Inhalt**

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

*Uwe Steimle: "Wer in diesen hochbewegten Zeiten auf die Idee kommt und Grün wählt, das ist ungefähr so als würde ein Gesunder sagen, jetzt hätte ich gerne mal Krebs. […] Ein Land, das es geschafft hat, eine Mauer zum Einsturz zu bringen, muss doch vor einer Ampel nicht halt machen. […] Beim Schachspiel ist es so: der Bauer eröffnet und zum Schluss fällt der König."*

***Anmerkung CG:*** *Das Problem ist nur: was dann? Vom Regen in die Traufe?*

- **B&B #95 Burchardt & Böttcher: Das Licht am Ende des Holzwegs ist ein Traktor.**
  Inhalt: 00:00 Intro 01:00 YPS Urzeitkrebse 03:30 Röntgenbrille und Auszieh-Apps 04:30 Gefahr für Influencer 06:30 Plastik in der Nase + Recycling-Mythos 08:30 Lidl und die Pfandsammelrentner 11:30 Intro 12:00 Zusammenlegung ZDF und AFD 15:00 RisikIn und NebenwirkungenInnen 16:30 Duden-Fundamentaltest 18:30 Paxlovid-Paradox 23:30 Luca und Smudo für die Privatsphäre 26:00 Nahrungsergänzung Jod S-11 28:00 11,7% mehr Vinyl + Nena 31:00 Fähr geht vor: Robbie und die Demonstranten 34:00 8.1.: Am Ende des Holzwegs steht ein Traktor 41:00 Was wollen die B&B&B eigentlich? 50:00 Update Kaiser Bill 51:30 Bill optimiert das Mikrobiom 53:00 Das Problem „Gates of Hell" 01:01:00 Bill, die Bauern und der Nobelpreis 01:04:00 Verbrenner Noah und Wagenknechts Werteunion 01:06:00 Leave the World Behind
  Quelle: B&B – Burchardt & Böttcher – Wir müssen reden, 07.01.2024

**Externer Inhalt**

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen